

Zeichenerklärung auf Grundlage der PlanZV 90

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplans und der Durchführungspläne (Aufhebungsbereich) (§ 9 Abs. 7 BauGB)

Sonstige Darstellung + nachrichtliche Übernahmen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Durchführungsplans Nr. 9
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Durchführungsplans Nr. 93
- Flurstückspunkt
- Flurstücksgrenze
- Flurstücksnummer
- vorrh. Gebäude mit Hausnummer
- Böschung
- Flurgrenze

M 1:1000

0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 m

Verfahrensvermerke

Es wird bescheinigt, dass zum Zeitpunkt der Bereitstellung der Planunterlagen (28.07.2022) die Darstellung der Flurstücksgrenzen mit dem Katastermehrwert übereinstimmt und den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung entspricht.	Es wird bescheinigt, dass die Festsetzungen der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig sind und den Anforderungen des § 2 der Planzeichenverordnung entsprechen. Die Entwurfsbearbeitung erfolgte durch den Fachdienst 4.12.	Stadt Remscheid Der Oberbürgermeister Dezernat Stadtentwicklung, Bauen und Wirtschaftsförderung
Remscheid, 24.06.2025 Fachdienst Liegenschaftsentwicklung, Vermessung und Kataster Im Auftrag  Lfd. Stadt. Vermessungsleiter	Remscheid, 24.06.2025 Fachdienst Stadtentwicklung, Verkehrs- und Bauplanung Im Auftrag  Fachdienstleiter	Remscheid, 25.06.2025 In Vertretung  Beigeordneter

Der Hauptausschuss und Ausschuss für nachhaltige Entwicklung, Digitalisierung und Finanzen der Stadt Remscheid hat am 25.03.2021 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Entwurfs des Bebauungsplans beschlossen und den wesentlichen umweltspezifischen Stellungnahmen im Entwurf zu veröffentlichen.	Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgte durch Auslegung vom 31.07.2023 bis 18.08.2023 entsprechend Beschluss der Bezirksvertretung 1 Alt-Remscheid vom 12.01.2021 gemäß § 3 Abs. 1 BauGB.	Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte mit Schreiben vom 20.07.2023 gemäß § 4 Abs. 1 BauGB.	Der Hauptausschuss und Ausschuss für nachhaltige Entwicklung, Digitalisierung und Finanzen der Stadt Remscheid hat am 12.06.2025 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen, den Entwurf dieses Bebauungsplans mit Begründung und den wesentlichen umweltspezifischen Stellungnahmen im Entwurf zu veröffentlichen.
 Remscheid, 25.06.2025 Oberbürgermeister	 Remscheid, 25.06.2025 Oberbürgermeister	 Remscheid, 25.06.2025 Oberbürgermeister	 Remscheid, 25.06.2025 Oberbürgermeister

Dieser Planentwurf wurde mit Begründung und den wesentlichen umweltspezifischen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ... bis ... im Internet veröffentlicht.

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte mit Schreiben/ Mail vom ... gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

Dieser Plan ist gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 7 GO NRW vom Rat der Stadt Remscheid am ... als Satzung beschlossen worden.

Gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ist der Beschluss des Bebauungsplans sowie die Bereithaltung des Bebauungsplans mit Begründung und zusammenfassender Erklärung zur Einsichtnahme am ... ortsüblich bekanntgemacht worden.

Remscheid,20....

Oberbürgermeister

Oberbürgermeister

Oberbürgermeister

Oberbürgermeister

Hinweise

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 681 wird mit Begründung, beigefügten Fachgutachten und sonstigen Anlagen im Fachdienst Liegenschaftsentwicklung, Vermessung und Kataster, Rathaus, Theodor-Heuss-Platz 1, 42653 Remscheid, Zimmer 242 und 244 von Dienstag bis Donnerstag in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie nach vorheriger Vereinbarung (Telefon 02191/16-2464, 02191/16-2466 / 16-2464 und 02191/16-2502) zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.

Das Bebauungsplanverfahren wird entsprechend dem Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), dass durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist, durchgeführt.

Der Bebauungsplan enthält Vorschriften nach der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3736), die durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03.07.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176) geändert worden ist, und nach der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung 2018 – BauO NRW 2018) vom 21.07.2018 (GV. NRW 2018, S. 421), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.10.2023 (GV. NRW, S. 1172).

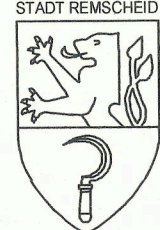
Der Bebauungsplan enthält Vorschriften nach der Planzeichenverordnung (PlanZV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. S. 58) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802).

Die geometrischen Festsetzungen dieses Bebauungsplanes erfolgten durch Koordinaten und Maße. Die Koordinaten haben graphische Genauigkeit. Bei der Umsetzung der Festsetzungen ist das Prinzip der Nachbarschaft einzuhalten.

Mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplans sind die entgegenstehenden Fluchtlinienplan: Nr. Durchführungsplan: Nr. 9 (teilweise) und 93. Ortsbaurechtlichen Vorschriften aufgehoben: Bebauungsplan: Nr. 566.

Übersichtsplan

Ohne Maßstab



BEBAUUNGSPLAN NR. 681

Gebiet: Aufhebung Bebauungsplan Nr. 566 (östlich Büchelstraße, nördlich und südlich Baumschulenweg), teilweise Aufhebung Durchführungsplan Nr. 9 (Winterstraße, Baumschulenweg), Aufhebung Durchführungsplan Nr. 93 (Baumschulenweg)